

Kennt Ihr schon Kevinismus??

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 17. September 2009 17:30

Zitat

Original von Melosine

Leider stellt sich oft raus, dass Kevins oder Marvins wirklich oft verhaltensauffällig sind.

Bisher durfte ich 3 Kevins beschulen und einen Marvin. Letzterer zeigt sich gerade als kluger Fels in der Brandung eines gemischten 10er Kurses, in dem alles andere wichtig ist als der Unterricht. These widerlegt. 😊 Die Kevins waren in der Tat extrovertiert, aber nicht nervig, sondern piffig und gar nett. Ebenfalls: 😊 Ich gebe aber durchaus zu, dass ich beim Vorablesen der Kurs-/Klassenliste auch zunächst dachte, au weia, das mag was werden.... Meiner Erfahrung nach sind es die Patricks und Dennisse, die für "Qualität" bürgen. 😊 Allerdings gab es auch einen Julius, der mich sowie die übrigen Kollegen zur Weißglut brachte und bringt. Von wegen, gesitteter Name....

Kurz um - Voreingenommenheit ja, aber:

Zitat

Original von Melosine

Traue mir und vielen Kollegen durchaus so viel Professionalität zu, dass man sich die Kinder erst mal unvoreingenommen anguckt. Bilde mir wirklich ein, jedes Kind weitgehend so nehmen zu können, wie es ist.

Sehe ich auch so. Was zählt ist der Umgang untereinander, mit mir und was sie im Unterricht sinnvolles beitragen. Nur der Name sagt da noch nicht viel aus.

Zitat

Original von Melosine... gerade den Einschulungstest. Die Namen der Kinder kannte ich anfangs nicht. Manche fielen recht schnell durch ihr Verhalten auf. Ratet mal, wie die hießen... Kimberly, Kevin, Dennis, ...

Höhö! Ist ja vielleicht doch was dran an den Namen.

Grüße vom
Raket-O-Katz